

2. September 2022  
180/2022

## **„Jugend entscheidet – Goslar sucht junge Ideen“ Erster Projektschritt für Interessierte Jugendliche startet ab 12. September**

**Goslar.** Die Stadt Goslar macht sich auf den Weg und überlässt Jugendlichen eine konkrete, lokalpolitische Entscheidung. Dies ist Bedingung und Bestandteil des Förderprojektes „Jugend entscheidet“ der gemeinnützigen Hertie-Stiftung. Im Februar hatte Oberbürgermeisterin Urte Schwerdtner die Stadt ins Rennen um das Förderprogramm gebracht, im März folgte bereits die positive Zusage. Seither kann sich Goslar als eine von 15 glücklichen Kommunen betrachten, welche bei dem Ausbau ihrer Jugendbeteiligungsbemühen mit viel Sachverstand unterstützt werden.

Modellhaft wird die Stadt Goslar in diesem und auch im nächsten Jahr einen Durchlauf von der Ideengewinnung, über die Konkretisierung bis hin zum finalen Ratsbeschluss mit jugendlichen Ideen durchlaufen. Am Ende steht dann, so die Hoffnung, eine abgeschlossene, vielleicht auch gebaute Idee der Jugendlichen aus Goslar.

Nun laden alle Unterstützerinnen und Unterstützer zum ersten großen Projektschritt ein. Am 12. und 13. September können dabei bis zu 85 Jugendliche ihre Idee in das Projekt einbringen. Moderiert vom preisgekrönten Moderationsteam „Politik zum Anfassen e.V.“ aus Hannover Isernhagen, lädt die Stadt Goslar zu den Thementagen in den Kulturmarktplatz ein. Gearbeitet wird dabei mit viel politischem Know-how, denn die Jugendlichen werden nicht nur in zahlreichen Workshops ihre Ideen abgeben, sondern diese zum Abschluss in einer Ratssitzung unter Vorsitz von Oberbürgermeisterin Urte Schwerdtner und dem Ratsvorsitzenden Eckhard Wagner abstimmen.

Interessierte Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren, die sich ihren Platz im Projekt sichern wollen, finden alle Informationen, sowie die Anmeldung unter <https://jugend.goslar.de/jugend-entscheidet>.

Da der zweite Thementag, am 13. September, in der Schulzeit stattfindet, hat die Stadtjugendpflege bereits die Schulen im Stadtgebiet als Unterstützung gewinnen können. Eltern teilnehmender Schülerinnen und Schüler können für diesen Tag eine Schulbefreiung erwirken. Eine Vorlage dazu wird mit der Anmeldung versendet.

Für Rückfragen zum Projekt steht die Stadtjugendpflege unter [jugendpflege@goslar.de](mailto:jugendpflege@goslar.de) oder telefonisch unter 05321 704-342 zur Verfügung.